

# Fit für das Vereinsjahr 2021

**Oder: Was ein Vorstand in 2021 für eine professionelle  
Vereinsführung wissen sollte!**

Online-Seminar für die Ehrenamtsbörsen des  
Regionalverbandes Saarbrücken und des Landkreises  
Neunkirchen am 18.01.2021

**RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei**  
**Patrick R. Nessler**  
Kastanienweg 15  
66386 St. Ingbert

Telefon: 06894 9969237  
Telefax: 06894 9969238  
E-Mail: [Post@RKPN.de](mailto:Post@RKPN.de)

**[www.RKPN.de](http://www.RKPN.de)**

# RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei Patrick R. Nessler

Online-Seminar „Fit für das Vereinsjahr 2021“  
für die Ehrenamtsbörsen des Regionalverbandes Saarbrücken und des Landkreises  
Neunkirchen am 18.01.2021

**Patrick R. Nessler**  
Rechtsanwalt

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

- Inhaber der **RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei Patrick R. Nessler**, St. Ingbert  
Schwerpunkte: Vereins-, Verbands- und Gemeinnützigkeitsrecht, Datenschutzrecht für Vereine und Verbände, Kleingartenrecht
- Dozent für Vereins- und Sportrecht an der **Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement**, Saarbrücken
- Dozent für Datenschutzrecht für die **Führungsakademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V.**, Köln
- Generalsekretär des **Deutschen Betriebssportverbandes e.V.**, Berlin
- Mitglied des Ausschusses Recht und Satzung des **Landessportbundes Berlin e.V.**, Berlin
- Justiziar des **Landessportverbandes für das Saarland**, Saarbrücken
- etc.

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**www.RKPN.de**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

Sie sind hier: Startseite

Willkommen bei Patrick R. Nessler!

**Wir sind trotz der Coronapandemie für Sie da!**

Die staatlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus verändern derzeit unseren Alltag erheblich. Die Auswirkungen haben auch die Vereine und Verbände fest im Griff.

Wir unterstützen Sie weiterhin bei der Lösung Ihrer konkreten rechtlichen Problemstellungen rund um Ihren Verein oder Verband, insbesondere bezüglich der Auswirkungen der aktuellen Situation auf Ihre Organisation.

Sie erreichen uns zu den üblichen Bürozeiten per E-Mail (Post@RKPN.de), Telefax (06894 9969238) oder Telefon (06894 9969237) sowie per Brief!

**KOSTENLOSES WEBINAR**  
Die Organisation von Mitgliederversammlungen während der Coronapandemie

Letzte Meldungen:  
Mitgliederbeschlüsse außerhalb der Versammlung

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Newsletter „RECHT.aktuell“**

**RKPN.de**  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

RECHT.aktuell - Non-Profit: Das Hochwasser 2013 in Deutschland! - Nachricht (HTML)

Von: RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei Patrick R. Nessler [recht.aktuell-verein@rkpn.de] Gesendet: Sa 27.07.2013 17:22  
An: patrick.nessler@rkpn.de  
Cc:  
Betreff: RECHT.aktuell - Non-Profit: Das Hochwasser 2013 in Deutschland!  
Anlagen: Das Hochwasser 2013 in Deutschland.pdf (55 KB)

**RKPN.de**  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

Guten Tag Herr Nessler!

wir alle haben noch die Bilder vor Augen, als sich das Hochwasser dieses Jahr durch Teilen Deutschlands seinen zerstörerischen Weg suchte. Natürlich haben viele Vereine und Verbände sofort Hilfsaktionen eingeleitet und Spendenaufrufe gestartet. Doch muss bei den Spendenaufrufen einiges beachtet werden, damit man nicht die eigene Steuerbegünstigung gefährdet. Worauf man achten sollte, können Sie dem anhängenden Artikel entnehmen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Für das Lesen ist die Software Adobe Acrobat Reader erforderlich. Sofern dieses Programm nicht auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie es kostenlos im Internet von der Seite <http://get.adobe.com/de/reader/> herunterladen und auf Ihrem Computer installieren.

Sie dürfen den Artikel -wie immer- weitergeben und auch kostenfrei in Ihren Vereins-/Verbandpublikationen abdrucken. Geben Sie mich dabei bitte entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen als Urheber des Artikels an und informieren Sie mich über die Veröffentlichung. Sollten Sie die Datei für den Abdruck in einem anderen Datenformat benötigen, teilen Sie mir das bitte mit. Ich werde mich bemühen, Ihnen das gewünschte Datenformat zur Verfügung zu stellen.

Auf meinem Internet-Auftritt unter [www.RKPN.de](http://www.RKPN.de) finden Sie weitere Artikel, Nachrichten und Tipps zum Vereins- und Verbandsrecht, dem Stiftungsrecht und dem Gemeinnützigkeitsrecht.

Mit freundlichen Grüßen  
RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei  
Patrick R. Nessler  
Rechtsanwalt

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die heutigen Themen**

**RKPN.de**  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

- **Vereinsrecht**
  - Die Entscheidungen im Verein
  - Das "Covid-19-Gesetz" für Vereine
  - Vorsicht bei Satzungsänderungen
- **Steuerrecht**
  - Förderung der satzungsmäßigen Zwecke
  - Der Verlustausgleich im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb
  - Der Katalog der "gemeinnützigen" Zwecke
  - Die zeitnahe Mittelverwendung
  - Die „Übungsleiterpauschale“ und der „Ehrenamtsfreibetrag“
  - Vergütung und die Gemeinnützigkeit
  - Die Besteuerung der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe
  - Der „§ 60a-Bescheid“

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

## Die heutigen Themen

- **Haftungsrecht**
  - Kontrollpflicht des Vorstands
- **Arbeitsrecht**
  - Erhöhung des Mindestlohnes
- **Sozialversicherungsrecht**
  - Beitrag zur freiwilligen Versicherung für Ehrenamtsträger
- **Datenschutzrecht**
  - Das „Recht am eigenen Bild“ und Datenschutz
- **Insolvenzrecht**
  - Die suspendierte Insolvenzantragspflicht
- **Sonstiges**
  - Transparenzregister

## Vereinsrecht

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Die Entscheidungen im Verein


Oder: Wer entscheidet was im Verein ...  
in Zeiten von Corona?

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER


**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**Das „oberste Organ“ des Vereins:  
richtig und falsch zugleich!**

**§ 32 Abs. 1 Satz 2 BGB:**  
Die Angelegenheiten des Vereins werden, **soweit** sie nicht von dem Vorstand oder einem anderen Vereinsorgan zu besorgen sind, durch Beschlussfassung in einer **Versammlung der Mitglieder** geordnet.



**§ 40 Satz 1 BGB:**  
Die Vorschriften des ... **§ 32** ... finden insoweit keine Anwendung als die Satzung ein anderes bestimmt.



**Durch ausdrückliche Regelungen in der Vereinssatzung können sowohl die Zuständigkeit der Mitgliederversammlung, als auch das Verfahren der Versammlung abweichend vom Gesetz geregelt werden**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

## Das „Covid-19-Gesetz“ für Vereine

Oder: Das Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-,  
Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und  
Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der  
Auswirkungen der COVID-19-Pandemie  
(GesRuaCOVBekG) gelten befristet weiter!

### Die „Versammlung“ der Mitglieder

#### § 32 Abs. 1 Satz 2 BGB:

Die Angelegenheiten des Vereins werden, **soweit** sie nicht von dem Vorstand oder einem anderen Vereinsorgan zu besorgen sind, durch Beschlussfassung in einer **Versammlung der Mitglieder** geordnet.



#### § 36 BGB:

Die Mitgliederversammlung ist in den durch die **Satzung** bestimmten Fällen sowie dann zu berufen, wenn das **Interesse des Vereins** es erfordert.



#### § 40 Satz 1 BGB:

Die Vorschriften des ... **§ 32** ... finden insoweit keine Anwendung als die Satzung ein anderes bestimmt.

**Die neue „Ausnahmeregelung“ zur  
Einberufungspflicht**

**§ 5 Abs. 2a GesRuaCOVBekG:**

Abweichend von § 36 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist der Vorstand **nicht verpflichtet**, die in der Satzung vorgesehene **ordentliche Mitgliederversammlung** einzuberufen, solange die Mitglieder sich **nicht an einem Ort versammeln** dürfen und die Durchführung der Mitgliederversammlung im Wege der **elektronischen Kommunikation** für den Verein oder die Vereinsmitglieder **nicht zumutbar** ist.



Tritt (erst) am **28.02.2021** in Kraft



Wiederholt eigentlich nur die bisher herrschende Meinung zur bisherigen Rechtslage!

**Die gesetzliche Übergangsregelung  
für Vorstände**

**§ 5 Abs. 1 GesRuaCOVBekG:**

Ein **Vorstandsmitglied** eines Vereins oder einer Stiftung bleibt **auch nach Ablauf seiner Amtszeit** bis zu seiner Abberufung oder bis zur Bestellung seines Nachfolgers **im Amt**.



**§ 7 Abs. 5 GesRuaCOVBekG:**

§ 5 ist nur auf **im Jahr 2020 ablaufende Bestellungen** von Vereins- oder Stiftungsvorständen ... anzuwenden.



**§ 1 GesRGenRCOVMVV:**

Die Geltung der §§ 1 bis 5 gemäß § 7 Absatz 1 bis 5 des Gesetzes ... wird **bis zum 31. Dezember 2021** verlängert.

**Die gesetzliche Übergangsregelung  
für Vorstände ab dem 28.02.2021**

**§ 5 Abs. 1 GesRuaCOVBekG:**

Ein **Vorstandsmitglied** eines Vereins oder einer Stiftung bleibt **auch nach Ablauf seiner Amtszeit** bis zu seiner Abberufung oder bis zur Bestellung seines Nachfolgers **im Amt**.



**§ 7 Abs. 5 GesRuaCOVBekG:**

§ 5 ist nur auf **im Jahr 2020 und im Jahr 2021 ablaufende Bestellungen** von Vereins- oder Stiftungsvorständen ... anzuwenden.

**Die „virtuelle“ Versammlung der  
Mitglieder**

**§ 5 Abs. 2 Nr. 1 GesRuaCOVBekG:**

Abweichend von § 32 Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs **kann der Vorstand auch ohne Ermächtigung in der Satzung** Vereinsmitgliedern ermöglichen,

1. an der Mitgliederversammlung **ohne Anwesenheit am Versammlungsort** teilzunehmen und Mitgliederrechte im Wege der **elektronischen Kommunikation** auszuüben ...



**§ 7 Abs. 5 GesRuaCOVBekG:**

§ 5 ist nur auf ... **im Jahr 2020 stattfindende Mitgliederversammlungen** von Vereinen anzuwenden.



**§ 1 GesRGenRCOVMVV:**

Die Geltung der §§ 1 bis 5 gemäß § 7 Absatz 1 bis 5 des Gesetzes ... wird **bis zum 31. Dezember 2021** verlängert.



**Die „virtuelle“ Versammlung der  
Mitglieder ab dem 28.02.2021**

**§ 5 Abs. 2 Nr. 1 GesRuaCOVBekG:**

Abweichend von § 32 Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs **kann der Vorstand auch ohne Ermächtigungen in der Satzung** vorsehen, dass Vereinsmitglieder

1. an der Mitgliederversammlung ohne Anwesenheit am Versammlungsort teilnehmen, und Mitgliederrechte **im Wege der elektronischen Kommunikation** ausüben können oder müssen,



**§ 7 Abs. 5 GesRuaCOVBekG:**

§ 5 ist nur auf ... **im Jahr 2020 und im Jahr 2021 stattfindende Mitgliederversammlungen** von Vereinen anzuwenden.

**Die Stimmabgabe nicht anwesender  
Mitglieder vor der Versammlung**

**§ 5 Abs. 2 Nr. 2 GesRuaCOVBekG:**

Abweichend von § 32 Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs **kann der Vorstand auch ohne Ermächtigung in der Satzung** Vereinsmitgliedern ermöglichen,

2. ohne Teilnahme an der Mitgliederversammlung ihre Stimmen vor der Durchführung der Mitgliederversammlung **schriftlich** abzugeben.



**§ 126 Abs. 1 BGB:**

Ist durch Gesetz schriftliche Form vorgeschrieben, so muss die Urkunde von dem Aussteller **eigenhändig durch Namensunterschrift** ... unterzeichnet werden.

**Die Beschlussfassung im Umlaufverfahren**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 32 Abs. 2 BGB:**  
Auch ohne Versammlung der Mitglieder ist ein Beschluss gültig, wenn **alle Mitglieder** ihre Zustimmung zu dem Beschluss **schriftlich** erklären.

↓

**§ 5 Abs. 3 GesRuaCOVBekG:**  
Abweichend von § 32 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist ein Beschluss ohne Versammlung der Mitglieder gültig, wenn **alle Mitglieder beteiligt** wurden, bis zu dem **vom Verein gesetzten Termin** mindestens **die Hälfte der Mitglieder** ihre Stimmen **in Textform** abgegeben haben und der Beschluss mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wurde.

↓

**Tritt (erst) mit Ablauf des 31. Dezember 2021 außer Kraft**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die (neue) Anwendbarkeit auf andere Organe**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 5 Abs. 3a GesRuaCOVBekG:**  
Die Absätze 2 und 3 **gelten auch für den Vorstand von Vereinen** und Stiftungen sowie für **andere Vereins- und Stiftungsorgane**.

↓

**Tritt (erst) am 28.02.2021 in Kraft**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Vorsicht bei Satzungsänderungen


Oder: Fehler kann zur Streichung aus dem  
Register führen!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER


**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**Die notwendige Satzungsregelung  
zur Registereintragung**

**§ 57 Abs. 1 BGB:**  
Die Satzung muss den Zweck, den Namen und den Sitz des Vereins enthalten  
**und ergeben, dass der Verein eingetragen werden soll.**



**§ 60 BGB:**  
Die Anmeldung ist, wenn den Erfordernissen der §§ 56 bis 59 nicht genügt ist,  
von dem Amtsgericht unter Angabe der Gründe zurückzuweisen.



„**Fehlt** in der Neufassung der Satzung eines eingetragenen Vereins die  
Satzungsbestimmung, **dass der Verein eingetragen werden soll oder  
eingetragen ist**, so kann die Auslegung ergeben, dass darin der Ausdruck  
eines entsprechenden Verzichts des bislang eingetragenen Vereins liegt.“  
(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 17.10.2019, Az. I-3 Wx 190/19)

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Steuerrecht

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Förderung der satzungsmäßigen Zwecke

Oder: Wie darf ich die Mittel des Vereins verwenden?

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die Selbstlosigkeit nach  
§ 55 Abs. 1 AO**

**§ 55 Abs. 1 AO:**

Eine Förderung oder Unterstützung geschieht **selbstlos**, wenn dadurch **nicht in erster Linie** eigenwirtschaftliche Zwecke - zum Beispiel gewerbliche Zwecke oder sonstige Erwerbszwecke - verfolgt werden und wenn die folgenden Voraussetzungen gegeben sind:

1. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die **satzungsmäßigen Zwecke** verwendet werden. ...



**VORSICHT bei Hilfeleistungen zur Bekämpfung der Coronapandemie !!!**

**Verwendung gegen Satzungszweck  
aufgrund Coronapandemie**

*„... ist es ausnahmsweise auch unschädlich für die Steuerbegünstigung der Körperschaft, wenn sie sonstige bei ihr vorhandene Mittel, die keiner anderweitigen Bindungswirkung unterliegen, ohne Änderung der Satzung zur Unterstützung für von der Corona-Krise Betroffene einsetzt. Gleiches gilt für die Überlassung von Personal und von Räumlichkeiten.*

*Einkaufsdienste oder vergleichbare Dienste für von der Corona-Krise Betroffene sind für die Steuerbegünstigung der Körperschaft unschädlich. Die Erstattung von Kosten für die Einkaufs- oder Botendienste an die Mitglieder der Körperschaft ist ebenfalls unschädlich.*

(Schreiben des BMF v. 09.04.2020, Az. IV C 4 -S 2223/19/10003 :003)



**Mit Schreiben vom 18.12.2020 (Gz.: IV C 4 - S 2223/19/10003 :006) hat das Bundesministerium die Anwendung der vorgenannten Regelung bis zum 31.12.2021 verlängert.**

## Der Verlustausgleich im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

Oder: Wofür darf ich die steuerbegünstigten Mittel des  
Vereins verwenden?

### Ausgleich von Verlusten im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

#### Nr. 4 AEAO zu § 55:

Es ist grundsätzlich nicht zulässig, Mittel des ideellen Bereichs (insbesondere Mitgliedsbeiträge, Spenden, Zuschüsse, Rücklagen), Gewinne aus Zweckbetrieben, Erträge aus der Vermögensverwaltung und das entsprechende Vermögen für einen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zu verwenden, z.B. zum Ausgleich eines Verlustes.



*„Ausgleich eines Verlustes eines Nicht-Zweckbetriebes mit Mitteln des ideellen Tätigkeitsbereichs ist nur dann kein Verstoß gegen das Ausschließlichkeitsgebot, wenn der Verlust auf einer Fehlkalkulation beruht und die Körperschaft bis zum Ende des dem Verlustentstehungsjahr folgenden Wirtschaftsjahrs dem ideellen Tätigkeitsbereich wieder Mittel in entsprechender Höhe zuführt.“*

(BFH, Ur. v. 13.11.1996, Az. I R 152/93)

**Reaktion der Steuerverwaltung auf  
die Coronapandemie**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

„Der Ausgleich von Verlusten, die steuerbegünstigten Organisationen **nachweislich aufgrund der Auswirkungen der Corona-Krise bis zum 31. Dezember 2020 im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb oder in der Vermögensverwaltung entstehen, mit Mitteln des ideellen Bereichs, Gewinnen aus Zweckbetrieben, Erträgen aus der Vermögensverwaltung oder Gewinnen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben ist für die Steuerbegünstigung der jeweiligen Körperschaft unschädlich.**“  
(Schreiben des BMF v. 09.04.2020, Az. IV C 4 -S 2223/19/10003 :003)



**Mit Schreiben vom 18.12.2020 (Gz.: IV C 4 - S 2223/19/10003 :006) hat das Bundesministerium die Anwendung der vorgenannten Regelung bis zum 31.12.2021 verlängert.**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## **Der Katalog der „gemeinnützigen“ Zwecke**

Oder: Der Katalog wurde erweitert!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Satzungszweck „Klimaschutz“**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 52 Abs. 2 BGB:**  
Unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 sind als Förderung der  
Allgemeinheit anzuerkennen: ...

↓

**Nr. 8:**  
die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des  
Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, des  
Umweltschutzes, **einschließlich des Klimaschutzes**, des Küstenschutzes und  
des Hochwasserschutzes;

↓

**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Satzungszweck „Anti-Diskriminierung“**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 52 Abs. 2 BGB:**  
Unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 sind als Förderung der  
Allgemeinheit anzuerkennen: ...

↓

**Nr. 10:**  
die Förderung der Hilfe für politisch, **rassistisch** oder religiös Verfolgte, für  
Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsoffer,  
Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene,  
Zivilbeschädigte und Behinderte sowie Hilfe für Opfer von Straftaten,  
**Förderung der Hilfe für Menschen, die auf Grund ihrer geschlechtlichen  
Identität oder ihrer geschlechtlichen Orientierung diskriminiert werden;**  
Förderung des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer;  
Förderung des Suchdienstes für Vermisste;

↓

**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER



**Satzungszweck  
„Ortsverschönerung“**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 52 Abs. 2 BGB:**  
Unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 sind als Förderung der  
Allgemeinheit anzuerkennen: ...

↓

**Nr. 22:**  
die Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde **und der Ortsverschönerung**;

↓

**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Satzungszweck „Freifunken“**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 52 Abs. 2 BGB:**  
Unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 sind als Förderung der  
Allgemeinheit anzuerkennen: ...

↓

**Nr. 23:**  
die Förderung der Tierzucht, der Pflanzenzucht, der Kleingärtnerei, des  
traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals, der Fastnacht und des  
Faschings, der Soldaten- und Reservistenbetreuung, des Amateurfunkens, **des  
Freifunkens**, des Modellflugs und des Hundesports;

↓

**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Satzungszweck „Friedhöfe“**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 52 Abs. 2 BGB:**  
Unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 sind als Förderung der  
Allgemeinheit anzuerkennen: ...

↓

**Nr. 26:**  
**Förderung der Unterhaltung und Pflege von Friedhöfen und die  
Förderung der Unterhaltung von Gedenkstätten für  
nichtbestattungspflichtige Kinder und Föten.**

↓

**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**Die zeitnahe Mittelverwendung**

Oder: Gilt nicht mehr unbegrenzt!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die Selbstlosigkeit nach  
§ 55 Abs. 1 AO**

**§ 55 Abs. 1 AO:**

Eine Förderung oder Unterstützung geschieht selbstlos, wenn dadurch nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke - zum Beispiel gewerbliche Zwecke oder sonstige Erwerbszwecke - verfolgt werden und wenn die folgenden Voraussetzungen gegeben sind: ...

5. Die Körperschaft muss ihre Mittel vorbehaltlich des § 62 grundsätzlich zeitnah für ihre steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke verwenden. ... Eine zeitnahe Mittelverwendung ist gegeben, wenn die Mittel spätestens in den auf den Zufluss folgenden zwei Kalender- oder Wirtschaftsjahren für die steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. **Satz 1 gilt nicht für Körperschaften mit jährlichen Einnahmen von nicht mehr als 45 000 Euro.**



**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

**Die „Übungsleiterpauschale“ und  
der „Ehrenamtsfreibetrag“**

Oder: Höhere Beträge steuerfrei!

### Die „Übungsleiterpauschale“

#### § 3 Nr. 26 Satz 1 EStG:

Steuerfrei sind ... Einnahmen aus **nebenberuflichen Tätigkeiten** als **Übungsleiter**, Ausbilder, Erzieher, Betreuer oder vergleichbaren nebenberuflichen Tätigkeiten, aus nebenberuflichen künstlerischen Tätigkeiten oder der nebenberuflichen Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen **im Dienst oder im Auftrag** einer juristischen Person des öffentlichen Rechts, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Staat belegen ist, auf den das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum Anwendung findet, oder **einer unter § 5 Absatz 1 Nummer 9 des Körperschaftsteuergesetzes fallenden Einrichtung** zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) **bis zur Höhe von insgesamt 3 000 Euro im Jahr.**



Gültig ab 01.01.2021 (Art. 50 Abs. 4 Jahressteuergesetz 2020)

### Die „nebenberufliche“ Tätigkeit

*„Eine Tätigkeit ist nebenberuflich i. S. von § 3 Nr. 26 EStG, wenn sie nicht mehr als ein Drittel der Arbeitszeit eines vergleichbaren **Vollzeiterwerbs** in Anspruch nimmt. Mehrere gleichartige Tätigkeiten sind zusammenzufassen, wenn sie sich nach der Verkehrsanschauung als Ausübung eines einheitlichen Hauptberufes darstellen.“*

(BFH, Urt. v. 30.03.1990, Az. VI R 188/87)



*„Bei der Ermittlung dieser Grenze sollen tarifvertraglich bedingte Unterschiede bei der Arbeitszeit aus Vereinfachungsgründen unberücksichtigt bleiben, es ist pauschalierend davon auszugehen, dass bei einer regelmäßigen **Wochenarbeitszeit** von nicht mehr als **14 Stunden** die Ein-Drittel-Grenze erfüllt ist. Es bleibt dem Steuerpflichtigen unbenommen, im Einzelfall eine in seinem Tätigkeitsfeld höhere tarifliche Arbeitszeit nachzuweisen.“*

(OFD Frankfurt/Main, Rundvfg. vom 22.03.2018, Az. S 2245 A - 2 - St 213)

## Der „Ehrenamtsfreibetrag“

### § 3 Nr. 26a Satz 1 EStG:

Steuerfrei sind ... Einnahmen aus **nebenberuflichen Tätigkeiten** im Dienst oder Auftrag einer ... unter **§ 5 Absatz 1 Nummer 9 des Körperschaftsteuergesetzes** fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt **840 Euro** im Jahr.

Die Steuerbefreiung ist ausgeschlossen, wenn für die Einnahmen aus der Tätigkeit eine Steuerbefreiung nach § 3 Nummer 12, 26 oder 26b gewährt wird.

...



Gültig ab 01.01.2021 (Art. 50 Abs. 4 Jahressteuergesetz 2020)

## Vergütung und die Gemeinnützigkeit

Oder: Nicht zu viel zahlen (sondern angemessen)!

**Keine unverhältnismäßig hohe Vergütungen**

**§ 55 Abs. 1 Nr. 3 AO:**

Die Körperschaft darf **keine Person** durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder **durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigen**.



**§ 4 der Anlage („Mustersatzung“) zu § 60 AO:**

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

**Klare Ansage des BFH**

*„Ob unverhältnismäßig hohe Vergütungen gewährt wurden, ist durch einen **Fremdvergleich** zu ermitteln ...*

*„Unverhältnismäßig“ in § 55 Abs. 1 Nr. 3 AO hat im Grundsatz dieselbe Bedeutung wie „unangemessen“ im Bereich der vGA gemäß § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG ... In beiden Normbereichen geht es darum, das **Marktübliche** durch eine am Drittvergleich orientierte Rechtsanwendung von der Begünstigung ... oder von der durch das Gesellschaftsverhältnis bedingten Vermögensminderung ... zu unterscheiden.*

*Entgegen der Ansicht des FA gelten für die Prüfung der Angemessenheit von Geschäftsführergehältern **bei gemeinnützigen Organisationen keine Besonderheiten**.*“

(BFH, Ur. v. 12.03.2020, Az. V R 5/17)

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Die Besteuerung der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe


Oder: Die Freigrenze für die wirtschaftlichen  
Geschäftsbetriebe

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**Die Steuerfreigrenze für Gewerbe-  
und Körperschaftsteuer**

**§ 64 Abs. 3 AO:**  
Übersteigen die Einnahmen einschließlich Umsatzsteuer aus **wirtschaftlichen  
Geschäftsbetrieben**, die keine Zweckbetriebe sind, insgesamt nicht **45.000  
Euro im Jahr**, so unterliegen die diesen Geschäftsbetrieben zuzuordnenden  
Besteuerungsgrundlagen nicht der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer.



**Gilt seit dem 29.12.2020 (Art. 50 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2020)**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

## Der „§ 60a-Bescheid“

Oder: Erweiterung des Prüfungsumfangs der  
Finanzbehörden!

### Die Erweiterung des Prüfungsumfangs

#### § 60a Abs. 6 AO:

Liegen bis zum Zeitpunkt des Erlasses des erstmaligen Körperschaftsteuerbescheids oder Freistellungsbescheids bereits **Erkenntnisse** vor, dass die **tatsächliche Geschäftsführung** gegen die satzungsmäßigen Voraussetzungen verstößt, ist die Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach Absatz 1 Satz 1 abzulehnen. Satz 1 gilt entsprechend für die Aufhebung bestehender Feststellungen nach § 60a.



**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Haftungsrecht

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Kontrollpflicht des Vorstands

Oder: Er kann auch bei delegierten Aufgaben haften!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

## Das Auftragsverhältnis

„Mit dem Wirksamwerden der Bestellung entsteht für den Vereinsvorstand als gesetzlichem Vertretungs- und Geschäftsführungsorgan nicht nur das Recht, sondern auch die **Pflicht zur eigenverantwortlichen Führung der Vereinsgeschäfte.**“

(BGH, Ur. v. 12.10.1992, Az. II ZR 208/91)



### § 27 Abs. 3 BGB:

Auf die Geschäftsführung des Vorstands finden die **für den Auftrag geltenden Vorschriften** der §§ 664 bis 670 entsprechende Anwendung.



### § 664 Abs. 1 BGB:

Der Beauftragte darf im Zweifel die Ausführung des Auftrags **nicht einem Dritten übertragen** ... Für das Verschulden eines Gehilfen ist er nach § 278 verantwortlich.

## Die Kontrollpflicht bei Delegation

„D.h. der Beklagte zu 1. hatte in verantwortlich leitender Funktion als Verwalter eines fremden Vermögens andauernd die Interessen der Gesellschaft zu wahren (vgl. Zöllner/Noack, in: Baumbach/Hueck, GmbHG, 21. Auflage (2017), § 43 Rn. 9). ...“

Zu den **Pflichten** eines ordentlichen Geschäftsmannes gehört auch, **in regelmäßigen Abständen zu überprüfen**, ob die Grundlage, aufgrund dessen die Gesellschafter ihr Einverständnis mit einer eigentlich pflichtwidrigen Handlung des Geschäftsführers erteilt haben, fortbesteht bzw. sich die Grundlage nicht geändert hat.“

(OLG Frankfurt, Ur. v. 23.05.2019, Az. 5 U 21/18)

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Arbeitsrecht

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Erhöhung des Mindestlohns

Oder: Vorsicht bei Minijobbern!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Der Mindestlohn**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 1 MiLoG:**  
Jede **Arbeitnehmerin** und jeder **Arbeitnehmer** hat Anspruch auf Zahlung eines Arbeitsentgelts mindestens in Höhe des Mindestlohns durch den Arbeitgeber.

↓

**§ 1 MiLoV3:**  
Der Mindestlohn beträgt

1. ab 1. Januar 2021 9,50 Euro je Zeitzunde,
2. ab 1. Juli 2021 9,60 Euro je Zeitzunde,
3. ab 1. Januar 2022 9,82 Euro je Zeitzunde und
4. ab 1. Juli 2022 10,45 Euro je Zeitzunde.

↓

**§ 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV:**  
Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung **regelmäßig im Monat 450 Euro** nicht übersteigt.

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Das Risiko der Stundenobergrenze**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV:**  
Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung **regelmäßig im Monat 450 Euro** nicht übersteigt.

↓

**Stundenobergrenze 2020:** 48,12 Stunden

↓

**Stundenobergrenze 2021 (Januar):** 47,37 Stunden

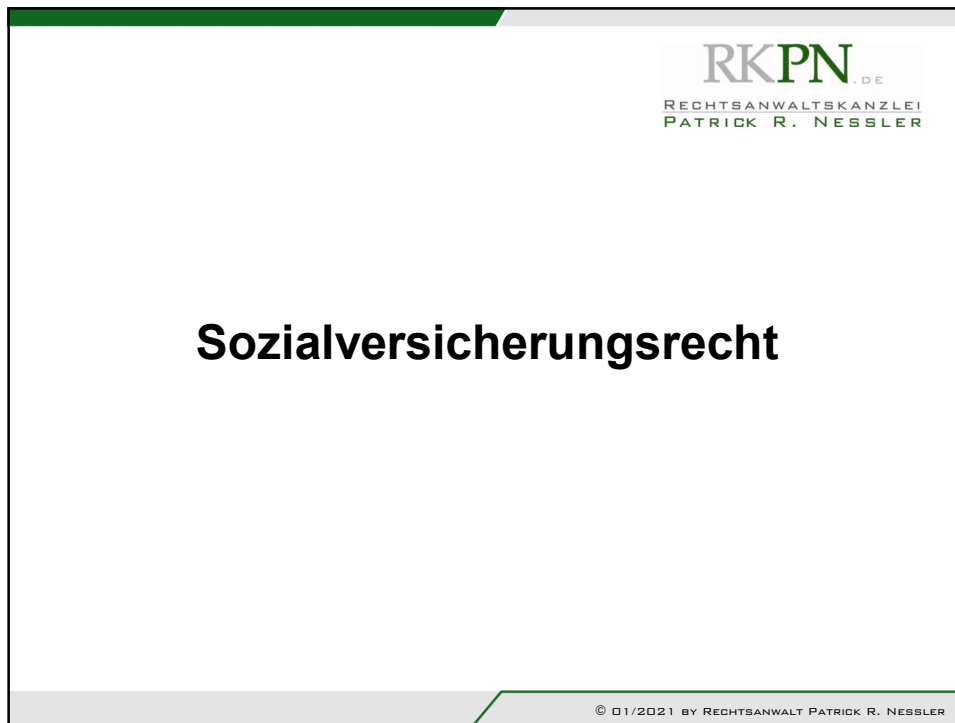
↓

**Stundenobergrenze 2021 (Juli):** 46,88 Stunden

↓

**Arbeitsverträge überprüfen!**

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER



The slide features a white background with a green header bar at the top left and a grey footer bar at the bottom right. The logo for RKPN.de is positioned in the top right corner, consisting of the text 'RKPN' in a large, bold, green font, with '.DE' in a smaller font to its right. Below this, the words 'RECHTSANWALTSKANZLEI' and 'PATRICK R. NESSLER' are written in a smaller, green, sans-serif font. The main title 'Sozialversicherungsrecht' is centered on the slide in a large, bold, black font. At the bottom right of the slide, within the grey footer bar, the text '© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER' is written in a small, black font.

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Sozialversicherungsrecht

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER



The slide features a white background with a green header bar at the top left and a grey footer bar at the bottom right. The logo for RKPN.de is positioned in the top right corner, consisting of the text 'RKPN' in a large, bold, green font, with '.DE' in a smaller font to its right. Below this, the words 'RECHTSANWALTSKANZLEI' and 'PATRICK R. NESSLER' are written in a smaller, green, sans-serif font. The main title 'Beitrag zur freiwilligen Versicherung für Ehrenamtsträger' is centered on the slide in a large, bold, black font. Below the title, the subtitle 'Oder: Es wird (etwas) teurer!' is written in a smaller, black font. At the bottom right of the slide, within the grey footer bar, the text '© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER' is written in a small, black font.

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

# Beitrag zur freiwilligen Versicherung für Ehrenamtsträger

Oder: Es wird (etwas) teurer!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die freiwillige  
„Ehrenamtsunfallversicherung“**

**§ 6 Abs. 1 Nr. 3 SGB VII:**

Auf schriftlichen Antrag können sich versichern ... gewählte oder beauftragte Ehrenamtsträger in gemeinnützigen Organisationen ...

In den Fällen des Satzes 1 Nummer 3 kann auch die Organisation, für die die Ehrenamtsträger tätig sind, oder ein Verband, in dem die Organisation Mitglied ist, den Antrag stellen; eine namentliche Bezeichnung der Versicherten ist in diesen Fällen nicht erforderlich.



**Beitrag steigt ab 2021 auf 4,70 €  
pro versicherter Person im Verein pro Jahr!**

## **Datenschutzrecht**

## Das „Recht am eigenen Bild“ und Datenschutz

Oder: Was passiert nach Ende der Tätigkeit?

### Recht auf Vergessenwerden

#### Art. 17 Abs. 1 DSGVO:

Die betroffene Person **hat das Recht**, von dem Verantwortlichen **zu verlangen**, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- a) Die personenbezogenen Daten sind **für die Zwecke**, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, **nicht mehr notwendig**.
- b) Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ...

**Bei sozialen Medien grundsätzlich  
Einwilligung erforderlich**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

*„Es ist zunächst mit hinreichender Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass es an einer rechtswirksamen **Einwilligung** des Antragsstellers i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO/ § 26 Abs. 2 BDSG in die durch die Antragstellerin durch die Veröffentlichung des Facebook-Posts vorgenommen Datenverarbeitung fehlt. Gem. § 26 Abs. 2 S. 3 HS. 1 BDSG bedarf eine Einwilligung eines Beschäftigten in die Datenverarbeitung grundsätzlich der Schriftform. Hieran fehlt es vorliegend. ...*

*Die Veröffentlichung des Facebook-Posts war auch mit hinreichender Wahrscheinlichkeit nicht zur Wahrung der **berechtigten Interessen** der Antragsgegnerin erforderlich i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.“*

*(ArbG Lübeck, Beschl. v. 20.06.2019, Az. 1 Ca 538/19)*

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Insolvenzrecht

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER



**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Die suspendierte Insolvenzantragspflicht


Oder: Das Gesetz zur vorübergehenden Aussetzung  
der Insolvenzantragspflicht und zur Begrenzung der  
Organhaftung bei einer durch die COVID-19-Pandemie  
bedingten Insolvenz (COVInsAG)

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER


**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

### Die Stellung des Insolvenzantrags

**§ 42 Abs. 2 Satz 1 BGB:**  
Der Vorstand hat im Falle der **Zahlungsunfähigkeit** oder der **Überschuldung**  
die Eröffnung des Insolvenzverfahrens zu beantragen.



**§ 17 Abs. 2 InsO:**  
Der Schuldner ist zahlungsunfähig, wenn er nicht in der Lage ist, die fälligen  
Zahlungspflichten zu erfüllen. Zahlungsunfähigkeit ist in der Regel  
anzunehmen, wenn der Schuldner seine Zahlungen eingestellt hat.



**§ 19 Abs. 2 Satz 1 InsO:**  
Überschuldung liegt vor, wenn das Vermögen des Schuldners die bestehenden  
Verbindlichkeiten nicht mehr deckt, es sei denn, die Fortführung des  
Unternehmens ist nach den Umständen überwiegend wahrscheinlich.

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die Sonderregelung zur Corona-  
Pandemie bis 30.09.2020**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 1 Abs. 1 COVInsAG:**

Die Pflicht zur Stellung eines Insolvenzantrags ... nach § 42 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist **bis zum 30. September 2020** ausgesetzt.

**Dies gilt nicht, wenn** die Insolvenzreife nicht auf den Folgen der Ausbreitung des SARSCoV-2-Virus (COVID-19-Pandemie) beruht oder wenn keine Aussichten darauf bestehen, eine bestehende Zahlungsunfähigkeit zu beseitigen.

War der Schuldner am 31. Dezember 2019 nicht zahlungsunfähig, wird vermutet, dass die Insolvenzreife auf den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie beruht und Aussichten darauf bestehen, eine bestehende Zahlungsunfähigkeit zu beseitigen. ...

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**Die Sonderregelung zur Corona-  
Pandemie bis zum 31.01.2021**

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

**§ 1 Abs. 3 COVInsAG:**

Vom 1. Januar 2021 **bis zum 31. Januar 2021** ist die Pflicht zur Stellung eines Insolvenzantrags nach Maßgabe des Absatzes 1 für die Geschäftsleiter solcher Schuldner ausgesetzt, die im Zeitraum **vom 1. November 2020 bis zum 31.**

**Dezember 2020** einen **Antrag auf die Gewährung finanzieller Hilfeleistungen im Rahmen staatlicher Hilfsprogramme** zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie gestellt haben.

War eine Antragstellung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen innerhalb des Zeitraums nicht möglich, gilt Satz 1 auch für Schuldner, die nach den Bedingungen des staatlichen Hilfsprogramms in den Kreis der Antragsberechtigten fallen.

Die Sätze 1 und 2 gelten nicht, wenn **offensichtlich keine Aussicht auf Erlangung der Hilfeleistung** besteht oder die erlangbare Hilfeleistung für die Beseitigung der Insolvenzreife unzureichend ist.

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Das Transparenzregister

Oder: Eintragung der in das Vereinsregister  
eingetragenen Vereine

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

**RKPN**.DE  
RECHTSANWALTSKANZLEI  
PATRICK R. NESSLER

## Kostenbefreiung für „gemeinnützige“ Vereine

Oder: Antragstellung des Vereins erforderlich!

© 01/2021 BY RECHTSANWALT PATRICK R. NESSLER

## Befreiung von der Gebührenpflicht

### § 4 Abs. 1 und 2 TrGebV

- (1) Ein Antrag auf Gebührenbefreiung nach § 24 Absatz 1 Satz 2 des Geldwäschegesetzes kann **nur in einer von der registerführenden Stelle vorgegebenen elektronischen Form** gestellt werden. Die registerführende Stelle stellt hierzu eine Möglichkeit der Antragstellung per E-Mail oder über die Internetseite des Transparenzregisters zur Verfügung.
- (2) Bei der Antragstellung muss der Antragsteller die **Vereinigung** nach § 20 des Geldwäschegesetzes, für die eine Gebührenbefreiung begehrt wird, **eindeutig bezeichnen**. Auf Anforderung der registerführenden Stelle muss der Antragsteller seine Identität sowie seine Berechtigung, für die Vereinigung handeln zu dürfen, anhand geeigneter Nachweise belegen. Für den Nachweis der Identität gilt § 3 der Transparenzregistereinsichtnahmeverordnung. Die Verfolgung steuerbegünstigter Zwecke im Sinne der §§ 52 bis 54 der Abgabenordnung durch die Vereinigung ist von dem Antragsteller mittels einer Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes nachzuweisen.

## Befreiungsvoraussetzung

### § 4 Abs. 3 TrGebV

Die Vereinigung wird für die Gebührenjahre von der Jahresgebühr befreit, für die ein **steuerbegünstigter Zweck im Sinne der §§ 52 bis 54 der Abgabenordnung** nachgewiesen und der Antrag rechtzeitig gestellt wurde.

Wird der Antrag im Laufe eines begonnenen Gebührenjahres gestellt, gilt die Befreiung für das gesamte Gebührenjahr.

Eine **rückwirkende Befreiung** für vor dem Jahr der Antragstellung liegende Gebührenjahre ist **nicht möglich**.

**Weiterhin viel Spaß bei Ihrer  
ehrenamtlichen Arbeit !**